

Öffentliche Gemeinderatssitzung des Gemeinderats am 09. Juli 2025

Der Vorsitzende, Erster Bürgermeister Franz Tauber, eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Gemeinderatssitzung. Er begrüßte die Kämmerin Frau Katharina Schinner und den Verwaltungsleiter Lothar Huber. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

TOP 1: Bekanntgaben des Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Franz Tauber dankte dem Gemeinderat dafür, dass beim Spatenstich für das neue Walderlebniszentrum fast alle Ratsmitglieder anwesend waren.

Vom Landschaftspflegeverband berichtete der Erste Bürgermeister, dass im Naabweg fünf heimische Obstbäume gepflanzt werden. Für die Pflanzaktion entstehen der Gemeinde keine Kosten; lediglich der Bauhof muss bei der Umsetzung mithelfen.

Zum Sachstand des Kanalbaus in der Liftstraße informierte der Erste Bürgermeister, dass die Kanalbaufirma derzeit etwa 14 Tage im Verzug ist. Das Unternehmen werde versuchen, die Verzögerung aufzuholen.

Bezüglich des Planungsfortschritts für den neuen Bauhof erläuterte der Erste Bürgermeister, dass bei der letzten Besprechung die Lage der Fenster und Türen festgelegt wurde. Derzeit läuft die Ausschreibung für die Bodenplatte. Der Baubeginn ist für die 36. Kalenderwoche geplant.

Am Kinderspielplatz wurden aufgrund zweier Challenges durch den Verein der Faschingsgesellschaft und Tanzsportgarde Helenesia Mehlmeisel e.V. und die Theatergruppe „Dorfkomödie Mehlmeisel“ jeweils ein Baum gepflanzt, so der Erste Bürgermeister.

Der Erste Bürgermeister berichtet von der Verkehrsschau mit der Polizeiinspektion Bayreuth in der festgelegt wurde, dass die Liftstraße nach dem Ortsausgang (Holderbach) bis zur Auffahrt zum Bayreuther Haus in beiden Richtungen auf 60 km/h beschränkt wird

Die gemeinsam mit den Fichtelgebirgsgemeinden angeschafften Begrüßungstafeln wurden aufgestellt, so der Erste Bürgermeister.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 26. Mai 2025

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26. Mai 2025 wurde den Räten vorab per Mail zugesandt und liegt nochmals als Tischvorlage vor.

Beschluss

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung für das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 26. Mai 2025.

**Beschluss
13/0**

TOP 3: Beratung / Beschluss

Erlass einer Innenbereichssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch für das „Ehemalige Baywagelände“ Hauptstraße 13

Der Erste Bürgermeister erläuterte, weshalb es auf dem Gelände der Hauptstraße 13 erforderlich ist, eine Innenbereichssatzung zu erlassen. Gemeinderat Walter Ehlich vertrat die Auffassung, dass durch die Satzung die Gemeinde Bauten nachträglich genehmigen wolle, und er sehe nicht ein, warum auf diese Weise verfahren werden soll. Verwaltungsleiter Lothar Huber erklärte dazu, dass die Gemeinde durch die Satzung keine Bauten genehmige. Es werde lediglich Baurecht auf dem Grundstück geschaffen.

Als es zur Abstimmung kam, wollte Gemeinderat Walter Ehlich wissen, ob er sich wegen persönlicher Beteiligung der Stimme enthalten könne. Dies wurde vom Verwaltungsleiter verneint. Nach einer weiteren kurzen Diskussion fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss.

Der Gemeinderat erlässt den Satzungsbeschluss für die Innenbereichssatzung für das Ehemalige Baywagelände, Hauptstraße 13 gemäß § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch mit gleichzeitiger Beteiligung Träger öffentlicher Belange und der Auslegung.

**Beschluss
12/1**

TOP 4: Beratung / Beschluss

Bauvoranfrage für die Errichtung einer Halle auf der Flur Nr. 621; Ehemalige „Holzwolle“

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung der Bauvoranfrage für die Errichtung einer Halle auf dem Gelände der ehemaligen „Holzwolle“.

Beschluss

13/0

TOP 5: Wünsche und Anfragen

Gemeinderat Heiko Köstler fragte, wann der durch die Reparatur des Telekomkabels geöffnete Gehweg wieder geschlossen und hergerichtet wird.

Erster Bürgermeister Franz Tauber führte dazu aus, dass die ausführende Firma bereits mehrfach aufgefordert wurde, die Arbeiten abzuschließen. Leider blieben diese Aufforderungen ohne Erfolg. Selbst die Telekom habe es versucht. Auch hier habe sich die Firma nicht bewegt. Wir werden weiterhin versuchen, Druck auf die Firma auszuüben, so der Erste Bürgermeister.

Gemeinderat Andreas Hautmann wollte wissen, warum die Einladung zur Besprechung mit dem Projektleiter bezüglich der Festlegungen für den „Neuen Bauhof“ so kurzfristig erfolgte. Durch Mitarbeiter des Bauhofs konnte er erfahren, dass der Termin bereits viel früher feststand.

Erster Bürgermeister Franz Tauber erklärte dazu, dass solche Termine meist relativ kurzfristig angesetzt werden. Diese Termine werden vom Projektleiter festgelegt. Der Bauhof wurde darüber informiert, dass an dem genannten Tag möglicherweise dieser Termin stattfindet. Sobald der Termin vom Projektleiter bestätigt wurde, wurde die Information umgehend an den Gemeinderat weitergegeben.

Gemeinderat Johannes Pscherer wollte wissen, wann die Straße an der Brücke des „Altbachs“ (neben dem Rathaus), an der aufgrund eines Wasserrohrbruchs der Asphalt entfernt wurde, wieder asphaltiert wird.

Der Erste Bürgermeister Franz Tauber erläuterte, dass der Wasserrohrbruch unter der Brücke festgestellt wurde. Daher seien durch den Wasserzweckverband

noch weitere, erhebliche Arbeiten notwendig, weshalb die Straße bisher noch nicht asphaltiert werden konnte.

Gemeinderat Walter Ehlich wollte wissen, warum der Gemeinderat nicht zur Eröffnung der Liftstraße eingeladen wurde. Stattdessen seien der Landrat, der Verwaltungsleiter und die Firma Markgraf anwesend gewesen, der Gemeinderat jedoch nicht. Für ihn sei das nicht nachvollziehbar, vor allem warum der Verwaltungsleiter und der Landrat dabei waren.

Erster Bürgermeister Franz Tauber erklärte dazu, dass Herr Huber als Bauamtsleiter selbstverständlich anwesend sein sollte, was gängige Praxis sei. Das sogenannte „Banddurchschneiden“ sei im Rahmen der Straßenabnahme auf Vorschlag der Baufirma erfolgt und war zuvor nicht geplant. Aufgrund eines Termins in der Nähe hat der Landrat spontan an dem „Banddurchschneiden“ teilgenommen. Denn schließlich war er es, der die Erneuerung der Liftstraße genehmigt hat. Dass der größte Teil der Liftstraße bereits fertiggestellt ist, wurde bereits in der letzten Gemeinderatssitzung bekannt gegeben.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr waren, beendet der Vorsitzende Erster Bürgermeister Franz Tauber um 20:20 Uhr die öffentliche Gemeinderatssitzung. Es folgte eine nicht öffentliche Gemeinderatssitzung.